

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Wunderbare

in der gesundheitlichen Wirkung von RIVELLA liegt darin begründet, dass es Milchzucker, Milchsäure, Milchsäure, nicht nur einzeln natürlich enthält, sondern auch in ihrer natürlichen Verbindung.

③



FEINSTES MASSATELIER, RORSCHACH

Kleinhotel PARK ARBON

Heimelige Atmosphäre
Küche für Feinschmecker

O. Schäfle-Fetzer



Seeterrasse am herrlichen Untersee. GEFLÜGEL- FISCHE- UND
BAUERN-SPEZIALITÄTEN
R. Haerberli-Urech

20 Cig. / 95 Cts.
mit und ohne Filter



EFFENDI die Neue!

Es ist leicht eine schwere Cigarette zu machen, aber eine leichte, die Ihre Wünsche erfüllt, die Rasse hat und die Sie mit Behagen rauchen können... das ist gelungen mit EFFENDI!

Effendi heisst: Herr und Meister. Es ist auch eine Meister-Cigarette!

SULLANA — die einzige Cigarettenfabrik, deren Chef persönlich bei den Tabak-Bauern des Orients das Beste vom Besten einkauft.

Solbad Schützen Rheinfelden

Sonnig, heimelig, komfortabel



Auf Touren, Ausflügen, im Zeltlager - überall im Leben, soll

Zellerbalsam

stets zur Hand sein. Er hilft rasch und sicher bei Magenschmerzen, Verdauungsbeschwerden, Unwohlsein, Übelkeit, Schwächeanfällen. Flüssig und in Tablettenform - letztere spez. gegen Magenschmerzen und Aufstossen. Flaschen ab Fr. 1.- in Apotheken und Drogerien.

MAX ZELLER SÖHNE A.G. ROMANSHORN
Hersteller pharm. Präparate seit 1864

Mocafino ist der
begehrteste **Blitzkaffee**



HACO GOMLIGEN

NEU!

Hornhaut, Ballenschmerz!
Einfach über Zehe streifen

Scholl's
PEDIMET
KISSEN

Behebt sofort Brennen und Stechen der Fussballen, verhindert Hornhaut und Druckschmerzen in allen Schuhen, besonders in solchen mit hohen Absätzen. Wundervolles Schreiten auf kleinsten Luftzellen. Porös, waschbar, hygienisch, schmiegsam; unsichtbar auch in offenen Schuhen. Paar Fr. 3.30. In Drogerien, Apotheken, Sanitäts- und Schuhgeschäften



Scholl's **PEDIMET**
Fusskissen

Schweizer Autoren

Georg Thüer: Brot über Bord. Sagenspiel.
Volksverlag Elgg.

Dieses frei nach Motiven einer holländischen Sage gestaltete Spiel fand als Hörspiel im Rahmen der Juni-Festspiele 1951 seine Ur-Sendung durch das Studio Zürich. Den Hörern, die damals an der dramatisch eindrucksvoll aufgebauten Handlung Gefallen fanden, wird es willkommen sein, dieses Spiel nochmals an sich vorbeiziehen lassen zu können, und weitere Kreise wird die Lektüre in den Bannkreis dieses spannenden Geschehens in einer Hafenstadt der Niederlande ziehen.

Im Mittelpunkt der Handlung steht Frau Alida, die junge Erbin eines im Seehandel zu großem Reichtum gelangten alten Sonderlings; ihr gegenüber sind die markanten Gestalten dreier Schiffs-

kapitäne gestellt, die nun unter dem Szepter der eigenwilligen Herrin die Meere befahren. In falsch verstandener Abhängigkeit vom Willen des Verstorbenen, den sie als Witwe wie einen Gott verehrt, gerät Alida in einen verhängnisvollen Konflikt mit ihren Untergebenen. Das Glück wendet sich gegen die neue Herrin, Schiffe gehen verloren und in harter Ueberheblichkeit mißachtet Alida, während das Volk hungert, den Wert einer kostbaren Fracht erlesen schönen Kornes, die sie ins Meer zu schütten befiehlt. Wenn auch der Kapitän ihrem Befehl zu trotzen wagt, so bricht nun doch unheilvoll das Schicksal über die stolze Frau herein. Allein vor dem gänzlichen Zusammenbruch bewahrt sie versöhnend die Liebe und Treue ihrer Untergebenen.

In bekannter Sicherheit meistert Thüer die Sprache und die reich bewegte Handlung dieses zum Nachdenken rufenden Sagenspiels. W. P.